

Die Implementierung von der BM1 in Berufsfachschulen

Eine ständige Herausforderung für uns!
Situationsbezogene Retouren der GIBS und der kv zürich



Präsentation in 15'

Allgemeines Ziel: - Erkundung der Herausforderungen und Lösungsansätze im Zusammenhang mit der Integration von BM1 in Berufsfachschulen

Thematik:

- Wie integriere ich die BM1 in einen eingeschränkten Zeitplan?
- Welche Auswirkungen hat der kompetenzbasierte Unterricht?
- Wie kann die BM1 bei professionellen Überarbeitungen besser berücksichtigt werden?

GIBS-Informationen

Einige GIBS-Zahlen / Stand Juni 2025

Personen in Ausbildung (EFZ / EBA / BM / Brückenangebote) **3'530**

- Lehrpersonal 315 = 178 Vollzeit
- Administration 28 = 21 Vollzeit
- Berufe 50F davon 27D

- Berufsmaturität BM1 314
- Berufsmaturität BM2 136
- Ungefähr 22 bis 24 Klassen BM1 mit 45 Lehrerinnen und Lehrern
- Abbruchquote: 15 – 18%

Organisatorische Herausforderungen

Nicht erschöpfende Liste der Herausforderungen für eine BM1

- Kein Sportunterricht. Ersetzt durch zwei Sporttage, einen im Winter und einen im Sommer= 18UE (~50% des Gesetzes)
- Mögliche, aber seltene Ausnahmen von der Sprache
- Eine BM1 Organisation für Technik oder Gesundheit über 3 Jahre statt über 4 Jahre für bestimmte Berufe
- Der komplexe Zeitplan für bestimmte Berufe mit gestaffelten Arbeitszeiten und das Gesetz, das eine 12-stündige Pause (ArG Art. 31 Abs. 2) zwischen Tagesende und Tagesbeginn vorschreibt (Bäcker - Köchin - Gastronomie - Gesundheit - Anlagenführerin - etc.)
- Die Mischung bestimmter Berufe und die Komplexität, die mit der BiVo verbunden ist, da die Anzahl der Stunden der Berufsausbildung je nach Ausbildungsjahren nicht gleich hoch ist

Organisatorische Herausforderungen

Nicht erschöpfende Liste der Herausforderungen für eine BM1

- Einige Klassen haben 10UE, um den Unterricht über 2 Tage aufrechtzuerhalten
- Alle Klassen haben 11UE über 10 Wochen, um die IDPA zu absolvieren (entweder im 5. oder 7. Semester). Dies ist auch zu respektieren ein 2-tägiger Schulungskurs
- Anfragen von Ausbildungsbetrieben
- Anfragen von Auszubildenden
- Anfragen von den Eltern (Rechtsvertretern)
- Besonderheiten bei der Ausübung einer Sportart oder Kunst auf hohem Niveau (SKA-Status)

Und dann....?

—

Tricks und Tipps an Ort und Stelle umzusetzen

- Aus der eigenen "Blase des Wohlbefindens" herauszukommen, indem man sich auf die Bedürfnisse von Unternehmen und Menschen in der Ausbildung auf Basis von "Use-Cases" und nicht immer auf das Gesetz konzentriert. Damit dies geschehen kann, benötigen wir eine Flexibilität, um die Lektionentafel bzw. die Stundenpläne in der BM1 festzulegen

Was braucht es für eine rechtssichere Umsetzung der BM1?

- Die Dachverbände über die Folgen aufzuklären, welche die Zeitpläne (Unterrichtstage usw.) für einen Auszubildenden haben können, der eine BM1 machen möchte
- Die Unterrichtspläne der BM1 in der BiVo oder in die Ausbildungspläne der Berufe eintragen

Kurzprofil Wirtschaftsschule KV Zürich

- **808 Lernende BM1, 355 Lernende BM2**, 2'600 Lernende EFZ
- 185 Lehrende, 42 Mitarbeitende in der Verwaltung, 6 Lernende
- private Träger = Verein Wirtschaftsschule KV Zürich;
2 Mitglieder: KfmV Zürich, KfmV Schweiz
- Kantonale Finanzierung: zweckgebundene CHF 40 Mio./Jahr
- 3 Schulhäuser (in max. 5 Minuten Gehdistanz)
- Bildungsangebot: Grundbildung (EFZ mit/ohne BM),
BM2, Zusatzangebote (Sprachen, Freifächer, Lernatelier...)
- moderne Mediothek: Ca. 14'000 Medien
- 4 grosse Sporthallen und 1 Hallenbad (!)
- pro Tag werden 600 Lektionen unterrichtet

BM-Bildungsgänge «KV» bei WKVZ

- **BM1 WDW** (28 Klassen)
klassisches Modell, lehrbegleitend 3 Jahre
- **BM1 Bili WDW** (3 Klassen)
Teil der Fachinhalte auf Englisch, lehrbegleitend 3 Jahre
- **BM1 Fokus WDW** (6 Klassen)
1. Lj 5 Tage Schule; 2./3. Lj 1 Tag Schule, lehrbegleitend 3 Jahre
- **BM2 Vollzeit WDW** (5 Klassen)
1 Jahr, 5 Schultage pro Woche
- **BM2 SOL Vollzeit WDW** (2 Klassen)
1 Jahr 5 Schultage, Mo - Mi Präsenz / Do - Fr SOL
- **BM2 Teilzeit WDW** (7 Klassen)
2 Jahre, 2 Schultage pro Woche, wird auch bilingual angeboten
- **BM2 WDD** (2 Klassen)
1 bzw. 1,5 Jahre

Kritische Erfolgsfaktoren BM1

- BM1 WDW mit integrativem Modell:
 - > 3-jährige Lehre mit **max. 2 Unterrichtstagen** pro Woche
 - > BM-, **EFZ-** sowie **ABU-**Inhalte werden **integriert vermittelt**
 - > für alle Pflichtlektionen drei Lehrjahre in **einer BM-Klasse**
 - > bis 2025: QV EFZ integrativ mit BMP (Umrechnung)
ab 2026: QV EFZ muss separat abgelegt werden
- Quote aus der Finanzbranche auf dem Platz Zürich:
«Das integrative BM1-Modell WDW hilft uns, die KV-Lehre weiterhin in grossem Umfang anbieten zu können!»
- **Fremdsprachenaufenthalte** (2 Wochen F, 2 Wochen E) werden oft durch Lehrbetriebe finanziert
- Lange **Schultage** (10L) werden von Eltern und Lehrbetrieben akzeptiert – Sportunterricht 2-1-2!

Kritische Erfolgsfaktoren BM2

- **Flexibilität** in der Angebotsstruktur – z.B. BM2 SOL
- **WDW** und **WDD** (=1 Ausrichtung): logischerweise an 1 Schulort!
- BM2 «**am Markt**» – Studierende entscheiden, WO (d.h. an welcher Schule) sie den Unterricht besuchen wollen
- **Promotion** angemessen durchsetzen (v.a. in kurzen Lehrgängen) – wir testieren «Studierfähigkeit»!
- Format, Inhalt und Niveau der (kantonalen) **Berufsmaturitätsprüfungen** schweizweit vergleichbar (theoretisch durch RLP BM sichergestellt)
- «No shows» führen dazu, mit **grossen Klassen** zu planen (kant. Vorgaben zu Klassengrössen bzw. Finanzierung)
- Handhabung «**Drop-Out**» führt zu Klassenschliessungen

Notre - unsere Workshop

1. Welche Rahmenbedingungen sind nötig, damit die BM1 besser in den Stundenplan der Berufsfachschulen passt?

Quelles conditions cadres sont nécessaires pour que la MP1 s'intègre mieux dans l'horaire des écoles professionnelles ?

2. Wie wirken sich Curricula aus, die konsequent an den Handlungskompetenzen orientiert sind?

Quel est l'impact des programmes d'études orientés de manière conséquente sur les compétences opérationnelles ?

3. Was braucht es für eine rechtskonforme Umsetzung der BM1?

Que faut-il pour une mise en œuvre de la MP1 conforme au droit ?

Vos questions / Ihre Fragen

